

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

79 (20.3.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79.

Mittwoch den 20. März

1844.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hieher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen hiemit aufgefordert:

An Pauline Bauer in Koblenz. — An Sebastian in Meersburg. — An Joseph Bucher in Escholsmatt. — An Kayser in Trarbach a./M. — An Mehrlein in Wiesfeld. — An Klenk in Achern. — An Bacheber in Aachen. — An Jacob Glaser in Gamsbursk. — An Imbery in Berg. — An Nothburga Geering in Thedighofen. — An Gäbler in Philippsburg. — An Bröhler in Todtnau. — An Müller in Blumenfeld. — An Traumann in Bretten. — An Born in Wiesbaden. — An Weber in Frankfurt. — An Walter in Ettlingen. — An Christian Unger in Spielberg. — An das Bürgermeisteramt in Malsch. — An Meier in Sulzfeld. — An das Bezirksamt in Hüfingen. — An Kisting in Eschbach. — An Barth in Weiher. — An das Bürgermeisteramt in Langensteinbach. — An Syffert in Gondelsheim. — An Remmels in Nusheim. — An Herbstler in Lichtenthal. — An Rauber im Amt Lörrach. — An Emig in Lohrbach. — An Kros in Alfeld. — An Oden in Mudau. — An Schweigert in Au am Rhein. — An Artmann in Schillberg. — An Dr. von Engelberg in Mannheim. — An Ründorf in Heidelberg. — An Schäfer in Mannheim. — An Guthmann in Mannheim. — An Biweke in Heidelberg. — An Fehler in Pforzheim. — An Becker in Basel. — An Tagmann in Baden. — An Schneider in Grünwettersbach. — An Schneider in Rastadt. — An das Bürgermeisteramt in Wilferdingen. — An Pfeiffenberger in Heidelberg. — An Christian Ganter in Rastadt. — An Seiz in Bühl. — An Heid in Karlsruhe. — An Langlois in Karlsruhe. — An Schumacher in Karlsruhe. — An Jean Masse in Karlsruhe.

Karlsruhe den 16. März 1844.

Großherzogliches Oberpostamt.

v. Kleudgen.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Gartenversteigerung.] Der Abtheilung wegen wird der den minderjährigen Kindern des verstorbenen Stallbedient Rathgeber dahier gehörige 1 Morgen großer Garten vor dem Ruppurrer Thor, im 3. Gemann, neben Stadtdiener Vogel und Kaufmann Dollmätsh

Dienstag den 26. März Nachmittags 3 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Stadtamtsrevisorats Assistenten Pfeiffer (Kreuzstraße No. 3) einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt und der Zuschlag alsbald definitiv ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 8. März 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Pfeiffer.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Bei Kaufm. Heinrich Hofmann, lange Straße No. 181. werden auf 1. April zwei elegante möblirte Zimmer in der bel-étage für einen stillen ledigen Herrn vacant.

Karlsstraße No. 7. sind ein oder zwei möblirte Zimmer auf den April zu vermieten.

Bei Kaufmann E. Chaudouet, Eck der Zähringer- und Kreuzstraße Nr. 12. sind bis 23ten April 2 ineinandergeschlossene Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 40. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Altkof, Mansardenkammer, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. April oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße No. 25. im obern Stock.

Spitalplatz No. 34. ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Alte Herrenstraße No. 5. ist ein möblirtes freundliches Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten; ebendasselbst ist ein eiserner Kochherd mit 4 Kuchhäfen und Backofen und eine nussbaumene Bettlade zu verkaufen.

In der Stephaniensstraße No. 64. ist ein unmöblirtes Zimmer auf die Straße gehend an einen Herrn oder ein solides Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

In No. 21. der Adlerstraße ist im Hintergebäude ein heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf Georgi zu vermieten.

Im innern Birkel No. 17. ist ein möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten auf den 1. April.

In der Amalienstraße (beim Ludwigsplatz) sind auf den 23. Juli im Haus No. 35. zwei Logis zu vermieten. Der obere Stock, bestehend in 9 bis 11 Zimmern und das untere Logis enthält 4 große und 2 kleinere Zimmer nebst allen erforderlichen Bequemlichkeiten. Auf Verlangen können auch zu dem untern Logis noch zwei Zimmer des obern Stockes, sowie ein Theil des Gartens abgegeben werden.

Zähringerstraße No. 14 ist ein Logis auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller nebst 2 Speisekammern, im untern Stock zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Es werden 900 fl. zu 4 pCt. gegen doppelte Versicherung gesucht. Zu erfragen bei Glasermeister Wagner, lange Straße No. 112.

(1) [Gesuch.] Es wird ein Mädchen zu Kindern gesucht, welche etwas nähen und gleich eintreten kann Näheres Erbprinzenstraße No. 31. im untern Stock.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen das Kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Ostern zu einer stillen Haushaltung in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Hirschstraße No. 42. im zweiten Stock.

(1) [Gesuch.] In ein hiesiges Gasthaus wird eine erfahrene Köchin gesucht, welche mit guten Zeugnissen versehen sein muß. Näheres auf dem Comp. toir dieses Blattes.

(1) N. B. Nr. 789. Dienstantrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehene Köchin findet auf Ostern eine Stelle. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von J. Sch arpf.

(1) [Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut mit Kindern umzugehen weiß, kann auf kommende Ostern in der alten Waldstraße No. 26. im mittlern Stock unterkommen.

(1) [Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches im Kochen gut erfahren ist, und die sonstigen häuslichen Arbeiten versteht, findet auf Ostern eine Stelle in der Hirschstraße No. 24. im ersten Stock.

(1) [Dienstantrag.] Im Gasthaus zum schwarzen Adler kann sogleich ein junger Mensch als Hausknecht eintreten.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Mädchen einen Dienst entweder zu Kindern oder in eine stille Haushaltung sogleich oder auf Ostern zu erhalten. Näheres im innern Zirkel No. 17. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, im Nähen und Bügeln erfahren ist und gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht eine Stelle auf Ostern zu erhalten. Zu erfragen in der Schlachthausstraße No. 1. im Hintergebäude ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches Kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer Herrschaft. Zu erfragen in der Adlerstraße No. 33.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, die gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht einen Dienst als Köchin. Zu erfragen Zähringerstraße No. 47. im Hintergebäude zu ebener Erde.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein Weißzeugschrank, ein runder Esstisch, mehrere Platten von engl. Steingut sind billig zu kaufen, Amalienstraße No. 63.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein noch modernes im ganz guten Zustand befindliches Goctaviges Forte-

piano von Nußbaumholz ist sammt Auflegleiste und Schrauben um den äußerst billigen Preis von 66 fl. zu verkaufen, neue Waldstraße Nr. 62. im mittlern Stock.

Von Sonntag Nacht den 17. dieses auf Montag Früh wurden auf einem Acker vor dem Mühlburger Thor 7 Stück hochstämmige Steinobstbäume, im Späthjahr gesetzt, entwendet, man bittet daher einen jeden rechtlichen Gartenfreund, der solche schon etwa gekauft oder beim Anerbieten ähnlicher Bäume, gefällige Anzeige im Hause No. 57. der Amalienstraße zu machen.

Musik-Institut.

Mit dem Anfang April (Sommerkurs) findet die Aufnahme der Anfänger im Klavierspiel und die neue Klasseneintheilung in meinem Institut statt. Eltern, welche ihre Kinder daran Theil nehmen lassen wollen, können dieselbe Mittwochs, Samstags und Sonntags von 1 bis 4 Uhr anmelden und das Nähere erfahren. Diejenigen, die sich schon den ersten Januar zum Eintritt meldeten, brauchen, um eingetheilt zu werden, erst Sonntag den 31. März, Mittags 2 Uhr bei Festsetzung des Schematismus zu erscheinen.

J. Saunz, lange Straße No. 229.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäfts-Empfehlung.

Durch gegenwärtiges habe ich die Ehre, einem hohen Adel wie auch dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich in Durlach als Steinhauermeister etablirt habe.

Ich empfehle mich daher in vorzüglichster Verrfertigung von Grabsteinen so wie in jeder Art meines Geschäftes in Bauarbeiten, wie auch im Verkauf von Mauersteinen.

Meine mehrjährige Geschäftsführung bei Steinhauermeister Dieß Wittwe mögen Bürge meiner Leistungen sein, umsomehr aber werde ich in meinem eigenen Geschäft durch gute, gediegene und geschmackvolle wie auch möglichst billige Arbeiten das mir zu Theil werdende Zutrauen rechtfertigen.

Durlach den 15. März 1844.

Bartloth, Steinhauermeister.

N. B. Durch freundschaftliches Anerkennen meinerseits, übernimmt in Karlsruhe Hr. Maurermeister Scheidweiler, Akademiestraße No. 29. jede in obdenannten Fächern einschlagende Arbeiten, welche ich prompt und zur Zufriedenheit ausfertigen werde.

Ich zeige hiermit an, daß wiederum rothmarmorirte Kern- und andere Seife bei mir eingetroffen ist, und ich solche zu den bisherigen billigen Preisen abgebe.

August Hofmann.

Anzeige.

Bei herannahendem Frühjahr wollte ich meine führenden Pack- und Schocktücher, zum Gebrauche für Sattler- und Tapezier-Arbeiten, zu Emballagen, Säcken, Strohsäcken und Bodentücher ic. hiermit in empfehlende Erinnerung bringen.

Dieselben bestehen in $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{2}$ breiten Pack-

tüchern, in $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ breiten Schocktüchern, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breiten grauen Leinen und $\frac{1}{2}$ breiten glatten und Gebild-Handtüchern, letztere, um damit aufzuräumen zu 7 und 8 kr. die Elle.

Zu geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens
Karl Berckmüller,
Karlsstraße, nächst der Münze

Reis-Mark & Reis-Gries

sowie süße Melanzwetschgen à 8 kr. per Pfund empfohlen

E. Chaudouet.

4 Ellen lange schwarze seidene Echarpes, das Stück zu 3 fl. 48 kr.

Feine glazirte Handschuhe, das Paar 30 kr. sind in großer Auswahl eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel No. 20.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich fortwährend mit feinem vollständigen Lager von langen rauhen Schweif-roßhaaren, die an Güte und Reinheit zu Matratzen bestens zu empfehlen sind, so wie eine Auswahl von starken Möbelarten nebst dichten starken Wasser-, Bier- und Wein-Schlächchen.

C. Schönherr, Hoffseiler,
wohnhaft der polytechnischen Schule gegenüber.

Die Geschwister **Bernauer,** Strohhutfabrikanten aus Todtnauberg, empfehlen sich und beehren sich anzuzeigen, daß bei ihnen stets in großer Auswahl vorräthig sind: italienische Damenstrohhüte, Bordurenhüte, Büßler so wie auch von Doppelstroh, gefärbte weiße und schwarze Damenhüte von allen Sorten nach neuester Façon, so wie auch derlei Herrn und Kinderhüte. Alte Strohhüte jeder Gattung werden stets zum Waschen und Frischiren angenommen, und geben die Versicherung daß sie schön und dauerhaft gewaschen werden.

Der Laden befindet sich in der alten Herrenstraße No. 7.

Fahrgelegenheit nach Maximilians-Aue.

Von heute an fährt jeden Tag zweimal ein Gesellschaftswagen nach Maximiliansaue und wieder zurück, des Morgens $8\frac{1}{2}$ Uhr und Mittags 2 Uhr, sodann des Sonntags außer der Fahrt um 2 Uhr eine Extrafahrt um 3 Uhr, welche erst gegen 7 Uhr wieder zurück geht, à Person 12 kr. Diejenigen Personen, welche diese Gelegenheit benutzen wollen, belieben sich gefälligst in der Stadt Rastadt, und für zurück bei Unterzeichnetem einschreiben zu lassen. Die spätern Fahrten werden näher bekannt gemacht werden.

Maximilians-Aue den 13. März 1844.

Es empfiehlt sich

Karl Fofert, Gastgeber.

Allen den Damen, für die ich früher die Ehre hatte zu arbeiten, zeige ich meine Zurückkunft nach Karlsruhe ergebenst an, und biete zugleich aufs neue

meine Dienste den Damen an, die ihren Puz in ihrer eigenen Wohnung verfertigen lassen.

Mina Burckhardt,

in der alten Herrenstraße Nr. 7. im 2. Stock.

Museum.

Dilettanten Verein.

Freitag den 22. März findet die 5. musikalische Abendunterhaltung statt. Der Anfang ist um 7 Uhr Abends.

Der Vorstand.

Tagesordnung der II. Kammer.

41. öffentliche Sitzung

auf Mittwoch den 20. März 1844.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Diskussion des Berichts des Abg. Basser mann, den Vereinszolltarif betreffend.
- 3) Fortsetzung der Diskussion des Berichts des Abg. Welte, über die Motion des Abg. Böhme, die Nachsteuer betreffend.
- 4) Berichte der Petitionskommission.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 6. Januar. Karoline Christine Dorothea Sophie, Bat. Friedrich Klinger, Schneidermeister.

Den 6. Marie Luise, Bat. Julius Hoffmann, Domainenkammer-Assessor.

Den 7. Gustav Joseph, Bat. Anton Christ, Ministerialrath.

Den 7. Karl Jakob Philipp, Bat. Heinrich Nagel, Bürger und Hofsperer.

Den 9. Rosa Marie Rannette, Bat. Johann Beh, Bürger und Büncher.

Den 9. Friederike Luise, Vater Johann Valentin, Regiments-Lambour.

Den 9. Luise (zu Waghäusel,) Bat. Ludwig Wolf, Bürger und Hafnermeister.

Den 12. Ludwig Karl August Jakob, Bat. Heinrich Paar, Bürger und Bijoutier.

Den 13. Ein tootes Knäblein, Bat. Karl Nagel, Bürger und Metzgermeister.

Den 14. Magdalene Jakobine Barbara, Bat. Jakob Dehn, Bürger und Schreinermeister.

Den 14. Karoline Katharine Elisabeth, Bat. Joh. Kühn, Hautboist.

Den 17. Ferdinand Wilhelm August, Bat. Johann Jost, Bürger und Goldarbeiter.

Den 20. Marie Elise Sophie, Bat. Karl Kusterer, Bürger und Uhrenmacher.

Den 21. Amalie Friederike, Bat. Friedrich Meule, Oberfeldwebel.

Den 22. Christian Karl Andre Jakob Ludwig, Bat. Christian Schwarz, Gastwirth, Bürger in Riefers.

Den 23. Karl Friedrich Wilhelm, Bat. Friedrich Eifer, Bürger und Blechnermeister.

Den 23. Friederike Jakobine Henriette, Bat. Joh. Friedrich Becker, Bürger und Schieferdeckermeister.

Den 24. Julius, Bat. Jakob Wenz, Bürger und Kaufmann.

Den 27. Zwillinge: 1) Elisabeth Philippine Wilh. 2) Marie Magdalene Katharine Friederike, Bat. Johann Höfle, Bürger und Schreinermeister.

Den 27. Wilhelm Heinrich, Bat. Karl Schall, Hofmusikant.

Den 31. Emilie Elise Mathilde, Bat. Georg Friedr. Trapp, Bürger und Maler.

Frankfurter Börse am 18. März 1844.

	pCl.		Pop.	Geld.		pCl.		Pop.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	97 1/8	97 1/8	HOE- LAND	2 1/2	Integrale	57 1/2	57 1/2	fl.	kr.	
		50 fl. Loose v. 1840	61 3/8	61 3/8		4 1/2	Syndicats	96 1/8	95 7/8			11
		Bankactien	2029	2027	BAYERN	3 1/2	ditto	—	82 1/2	—	—	—
	5	Metalliq. - Obligationen	115 1/8	115		3 1/2	Obligationen	—	101 5/8	—	—	—
OESTER- REICH	4	ditto ditto	—	103	POLEN	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	76 1/2	—	—	
	3	ditto ditto	—	80		3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	95 1/2	—	—	—
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	136	135 3/4	DARM- STADT	3 1/2	ditto à fl. 500.	99 5/8	99 3/8	—	—	
		500 fl. Loose v. 1834	155	154 3/4		4	Obligationen	—	97 3/4	—	—	—
2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	NASSAU	3 1/2	ditto	103 1/4	103	—	—		
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	104 1/2		3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	78 1/8	78	—	—	—	
4	ditto ditto	—	101 7/8	FRANK- FURT	3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25.	—	31 7/8	—	—		
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	101 1/4	—		3 1/2	Oblig. bei Rothschild	—	97 3/8	—	—	—	
PRUS- SEN		Prämien-scheine	—	90	3 1/2	25 fl. Loose	—	28 3/4	—	—	—	
SPANIEN	5	Active incl. G Coupons	24 1/2	24 1/4	4	Obligationen	—	103 1/4	—	—	—	
PORTUG	2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	47 3/8	47 1/8		Tannusbahn-Actien	381	380 1/4	—	—	—	
						ditto Obligationen	—	102 1/4	—	—	—	

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Weber, Revisor mit Fam. v. Freiburg. Hr. Klingmann, Notar v. Mosbach. Hr. Mauch, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Dilger, Offizier v. Berlin. Hr. Daibler, Baumeister v. Ludwigsb. Hr. Zisot, Bijoutier v. Genf. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. Streisguth, Kfm. v. Mainz. Hr. Nieser, Lieutenant v. Bruchsal. Hr. Schausfler, Lieutenant d. hies. Hr. Hengstenberger, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Kenz, Kaufm. von Neutlingen. Hr. Zimmermann, Part. von Mannheim.

Im den drei Kronen. Hr. Kaucher von Baden. Hr. Weikel, Deconom v. Grossachsen. Hr. Lehmann, Forstgehülfe v. Neckarbischofsheim.

Im Qualischen Hof. Hr. Eduard de Purg, Rentier aus Gansstadt. Hr. Baron von Hallberg, Obrist von Mainz. Hr. Röther, Kfm. von Frankfurt. Herr Dtt, Part. von München. Hr. Fischer, Kfm. v. Elberfeld. Hr. C. Cramer, Kfm. von Glauchau.

Im Erbprinzen. Hr. Prell, Kfm. v. Grefeld. Hr. v. Bühler mit Bed. v. Schwaigern. Hr. von Bulon, Rent. v. Berlin. Frau v. Schmezer v. Baden. Frhr. von Riddt von Eberstadt. Frhr. von Gemmingen mit Familie von Mannheim. Hr. Schuttler, Kfm. von Berlin. Sr. Erlaucht Hr. Erbgraf von Leiningen-Billigheim von Heidelberg. Hr. Mayer, Partik. von Baden. Hr. Landfried, Kfm. mit Familie v. Heidelberg.

Im goldenen Adler. Hr. Klügler, Kfm. von Wischweier. Hr. Oppenheimer, Hdm. v. Hossenheim. Mad. Meiersburger v. Freiburg.

Im goldenen Hirsch. Mad. Wittmann v. Neckar-Gmünd.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Belten, Part. v. Mannheim. Mad. Dittler mit Bed. v. Landstuhl. Hr. Näher, Bezirksförster v. Freiburg. Hr. Gerson, Rent. v. Frankfurt. Hr. Kraft, Propr. v. Mülhausen. Hr. Bieber, Rent. v. München. Hr. Lameyer, Kfm. v. Bremen. Hr. Goupil, Kfm. v. Paris. Hr. Ringwald, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Villani, Rent. a. Matland. Frau Geheimhofrath Voigt v. Frankfurt. Hr. Branchet, Rent. v. Paris. Hr. Hohwiesmer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Fischer, Rent. v. Basel. Hr. Fruttsch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Herzog, Kfm. v. Thal. Herr Wenders, Rent. von Hamburg. Hr. Morrier, Rentier von Epon. Hr. Persson, Rent. aus England. Lady Barnett mit Bed. d. hies. Fräul. Bronnenberg v. Paris. Hr. Weisse, Part. v. Stuttgart. Fräul. Dennare und Fräul. Speß mit Bed. von Paris. Hr. Böhm, Rentier von München.

Im goldenen Ochsen. Hr. Kobelt, Kfm. von Gernsbach. Hr. Beckel, Lehrer v. Hossenheim. Mad. Bielhauer und Ule. Bielhauer v. Eppingen.

Im der goldnen Aaaa. Hr. Thaler und Hr. Meeser v. Höchst. Hr. Fischer v. Ruffbaum. Hr. Seiler, Deconom v. Schwezingen.

Im Könia von England. Hr. Wiedmann v. Wertheim. Hr. Kehlmann, Hdm. v. Landau.

Im Pariser Hof. Hr. Kapp, Rent. mit Fam. v. Heidelberg. Hr. Frieder, Partik. v. Mastadt. Herr Thoma, Deconom von Todtnau. Hr. Knupfer, Gastgeber von Marbach.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Riffmann, Kfm. v. Aachen. Hr. Pastor, Kfm. d. hies. Hr. Bayer, Part. v. Wien.

Im Rheinischen Hof. Hr. Kupperle, Fabrikant v. Schwarzach. Hr. Pfomer, Hdm. v. Engelsbrand. Hr. Eder, Hdm. v. Brül. Hr. Mayer, Politechniker v. Bruchsal. Hr. Reitmayer v. Mannheim. Madame Baumann v. Achern.

Im Ritter. Hr. Schamberg, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schlegel, Kfm. v. Bamberg. Hr. Ringer, Fabrikant v. Basel. Hr. Weiß, Fabrikant v. Enzberg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Abegg, Regierungs-assessor von Mastadt. Hr. Beck, Oberamtmann von Rheinbischofsheim. Hr. von Seibeneder, Forstmeister von Achern. Hr. Lang, Kfm. von Lahr.

Im silbernen Anker. Frau Bürgermeister Koch v. Gochsheim.

Im Schwanen. Hr. Wagner mit Sohn von Bellheim.

Im der Sonne. Hr. Baruch, Kfm. v. Grombach. Hr. Doll und Hr. Weinheimer von Eppingen. Hr. Schmidt, Hdm. v. Waldbüren. Hr. Walter, Hdm. von Augsburg.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Körper, Hdm. v. Märzheim. Hr. Henne, Kfm. v. Mainz.

Im Waldhorn. Hr. Lange, Part. v. Pforzheim. Hr. Gute v. Billigheim. Hr. Zais, Apotheker von Herrenthal. Hr. Huber, Hausconducteur von Heidelberg. Hr. Eckert, Kfm. v. Frankweiler.

Im wilden Mann. Hr. Straub v. Pforzheim.

Im Zähringer Hof. Hr. Arens, Kfm. von Bremen. Hr. Marx, Kfm. v. Aachen. Hr. Klein, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hutt, Kfm. v. Mainz. Hr. Rödiger, Kfm. v. Oßfendach. Hr. Desterheld, Kfm. v. Bremen. Hr. Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weier, Kfm. v. Cassel. Hr. Lehmann, Kfm. v. Hamburg.

Im goldnen Schiff. Hr. Gebr. Cahn, Handelsl. v. Rülzheim. Hr. Cahn, Hdm. v. Ubersweiler. Hr. Mehltinger, Hdm. v. Wachenheim. Hr. Bloch, Hdm. v. Euchtersheim.

In Privathäusern.

Bei Hr. Oberpostamts-Registrator Martin: Hr. Martin v. Emmendingen. — Bei Frau Pfarrer Bohm Wittwe: Fräul. Fecht v. Heidelberg. — Bei Hr. Kfm. Haugel: Hr. Merkle, Part. mit Fam. v. Mosbach. — Bei Hr. Hofkammerrath Stahl: Hr. Stahl, Student v. Heidelberg. — Bei Hr. Regimentsarzt Dr. Meyer: Hr. Speyerer mit Gattin von Heidelberg. — Bei Hr. Postmeister Wandt: Hr. Kühn, Part. von Mannheim. — Bei Hr. Oberlehrer Kayser: Hr. Kayser, Student von Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.